



Sesselgruppe mit Kirche
Klaus Kehrwald, 1999-2003

Nachlass: Kehrwald, Klaus [Nachlassverzeichnis Malerei]
Nachlass-Nummer: 115
Objekttyp: Gemälde
Entstehungsort: Atelier, Berlin

Technik / Material Leinwand, Öl
(Werteliste):
Technik / Material Ölfarbe auf Leinwand
(Freitext):
Maße (HxBxT): 140 x 120 cm

Signatur: verso o.l.: - Kehrwald / 1999-2003
Bezeichnung, durch verso o.r.: Kombination aus Zahlen und Buchstaben zur
Künstler/in: Farbverwendung
Objektbeschreibung: Sesselgruppe mit Kirche in Gitterkontur auf Stufenpodest

Aktueller Standort: KEHRWALD-ARCHIV
Aktuelle 115
Inventarnummer:
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Hannelore Kehrwald, Roland Kehrwald
Zugangsjahr: 2009
Zugangsart: Erbe

Ausstellungen: Klaus Kehrwald und Walter Lauche. Malerei aus den Künstlernachlässen, 26.2.2023-21.5.2023 (BLMK – Brandenburgisches Landesmuseum für moderne Kunst, Frankfurt / Oder)
Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Seine über die neu-sachliche Basis hinausgehenden Interieurs provozieren die „heile Welt“ des Vorjahrhunderts. Geborgenheit bleibt eine Fiktion, wird geradezu grotesk. Das Misstrauen, im privaten Raum ein persönliches Miteinander erwarten zu können, verstärken die Abstrahierung sowie die perspektivischen und proportionalen Unstimmigkeiten.

Mitunter sind Kehrwalds Werke inhaltlich und formal als Collagen angelegt. Zusammengesetzt aus Einzelmotiven werden diese in bühnenartigen Kompositionen arrangiert, wobei auch Ausschnitte aus anderen Arbeiten erneut verwertet werden.

Das Manifest und Programm des Bauhauses zeigte 1919 als Titelblatt den Holzschnitt „Kathedrale“ von Lyonel Feininger. Schon in den Bauhütten mittelalterlicher Kathedralen hatten alle Gewerke und Künste gleichberechtigt zusammen gearbeitet. Am Bauhaus steht die Kathedrale nun für das Gesamtkunstwerk, das Architektur, Handwerk und Kunst in idealer Einheit verbindet. Die Kraft dieser Idee faszinierte offenbar auch KK, denn das Kathedralenmotiv findet sich häufig direkt oder eingebunden im Werkverlauf.

In einem Interview 2006, in Nizza antwortete KK auf die Frage „Sind Sie religiös?“: „Eigentlich nicht. Im Prinzip nicht, aber Kunst ist eine besondere Form der Religiosität. Und Kirchen sind eine Form, um Inhalte zu transportieren. Ein Versuch, sich mit Dingen wie Ewigkeit, Wahrhaftigkeit etc. vertraut zu machen und sich subjektive Möglichkeiten zu erschließen.“

(Interview, Nizza 2006, vgl. Website)
Kehrwald, Hanne (Hg.), Klaus Kehrwald 2013, hier: (Abb.).
klaus-kehrwald.de/index.html, letzter Zugriff: 4.04.2017

Publikationen /
Schriftgut:

Kernbestand: nein
Nachlassbestand: ja

Zustand: gut

Vorhandene Reproduktionsvorlage (beste Qualität): Farbe Digital Repro

Sachindex: Interieur, Kirchenbau

Weitere Abbildung



Sesselgruppe mit Kirche (verso)
1999-2003
Ölfarbe auf Leinwand
140 x 120 cm

© Hannelore Kehrwald, Roland Kehrwald
Foto: KEHRWALD-ARCHIV